

Luzerner Tagblatt

und der Kantone
Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Mittwoch,

Nro. 29.

den 30. Januar 1867.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: für 6 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5. —
bei der Expedition abgeholt . . . 4. —
„ 3 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . 2. 50
bei der Expedition abgeholt . . . 2. —
Inserate, welche Abends vor 5 Uhr abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag.
Einschickungsgebühr: die einpaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.
für Wiederholungen . . . 6 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „
für Wiederholungen . . . 18 „
Für die **Sonntagsnummer** sind die Inserate **vor 12 Uhr Mittags** abzugeben.

Gestorben in Luzern.

Den 29. Januar:

Frau Wittwe Elmiger geb. Singer von Luzern, 77 1/2 Jahr alt.
Beerdigung: Donnerstag den 31. Jan.

Ein Knabe des Hrn. Josef Ehrler zum Hirschen, von Rüschnacht; starb gleich nach der Geburt.
Beerdigung: Donnerstag den 31. Januar.

Anzeigen.

Güldensteigerung.

Die Erben des Sattlers Klemens Amrein sel. lassen **Mittwoch den 6. Febr.** nächsthin Nachmittags 1 Uhr auf der Gemeinderathskanzlei in Neuenkirch nachfolgende Gülten gegen Baar einer öffentlichen Steigerung aussetzen:

- Gült auf Johann und Kandid Petermann in Root, ang. 24. Februar 1836, Gl. 2002 1/2 oder Fr. 3814. 29.
Vorgang: ohne. Würdigung 4000 a. Fr.
- Gült auf Philipp Welter in Büron vom 28. April 1832, Gl. 204. 30 Schl. oder Fr. 390.
Vorgang Fr. 865. Würdigung Fr. 1750.
- Gült auf Joh. Root zu Amig in Ruswil vom 24. Juni 1759, Gl. 200 oder Fr. 380. 95.
Vorgang Gl. 700. Würdigung: ohne.
- Gült auf Johann Georg Kermann in Reudorf vom 25. Dez. 1711, Gl. 257 oder Fr. 459. 52.
Vorgang Gl. 385. Würdigung Gl. 1210.
- Gült auf Alr. Birch Jakob Bucher in Schöb von hl. Richteß 1779, Gl. 300 oder Fr. 571. 43.
Vorgang Gl. 2130. Würdigung neue Fr. 18,000.
- Gült auf Franz Josef Hägi in Oberwil zu Zell vom 25. April 1819, Gl. 1100 oder Fr. 2095. 24.
Vorgang 2952 Fr. 88 Cts. Würdigung 12,857 Fr.
- Gült auf Gebr. Hellmann in der Hölz zu Mauensee vom 24. Mai 1862, Gl. 698 10 Schl. oder Fr. 1330.
Vorgang 12,960 Fr. 97 Cts. Würdigung 13,500 Fr.
Neuenkirch, den 29. Januar 1867.
Per Gemeinderathskanzlei:
Arnold, Gemeindefreiber.

Die Schützen-Gesellschaft der Stadt Luzern

hält am **2. Februar** (Richtmeß) 1867 im Schützenhause für ihre Mitglieder ein **kleines Gesellschafts-Schießen**, wofür eine Stich- und zwei Rehrscheiben aufgestellt werden. Jeder Theilnehmer hat eine verischlossene Gabe im Werthe von wenigstens 1 Franken mitzubringen.

Doppel für die Stichscheibe: 20 Cts.
Rehrmarken per Stück: 5
Der Erlös der Rehrmarken wird nach Abzug der — allfällig durch den Stichdoppel nicht gedeckten — Tageskosten auf die geschossenen Punkte vertheilt.
Weniger als 5 Punkte haben keinen Anspruch auf Gewinn.

Anfang: Samstag den 2. Februar Nachmittags 1 Uhr; **Abenden:** Abends punkt **6 Uhr** im Schützenhause.
Die resp. Gesellschafts-Mitglieder sind zu zahlreichem Erscheinen freundlichst eingeladen.
594] **Der Schützenrath.**

Mittwoch-Gesellschaft

heute Abend 8 Uhr im Wilden Mann. [6864]

595] **Elisabetha Müller**, schon längere Zeit unbekannt abwesend, wird hiemit aufgefordert, ihre in der Sennerei zum Kreuzhaus in Kriens hinterlassenen Kleidungsstücke gegen den schuldigen Betrag in Zeit von acht Tagen einzulösen, ansonst nachher darüber verfügt wird.

Anzeige.

602] **Unterzeichneter hat sich in Ruswil etabliert. Wohnung bei Gebrüder Bachmann zum Freihof. Mit Empfehlung Aug. Käppel, Arzt, Wund- und Gebirgzt.**

Heirathsgesuch.

Ein Jüngling von 30 Jahren, der in hiesiger Stadt ein eigenes Handelsgeschäft mit sicherer Existenz betreibt, wünscht aus Mangel an Bekanntheit sich auf diesem nicht mehr ungewöhnlichen Wege mit einer reichhaltigen Person mit 8—10,000 Fr. verfügbarem Vermögen zu verehelichen. Sorgenfreie Zukunft, sowie strengste Diskretion wird zugesichert.
Gef. Anmeldungen nimmt entgegen das **Agentur-, Kommissions- & Placirungsbüreau 587] F. S. Niedweg, Weinmarkt.**

Neuer Nordladerdan

in Salz

7002] bei **J. C. Schmid & Comp.**

214] **Rechtes Kölnisches Wasser** bester Qualität und **Bergmann's Zahnwolle** nebst **Zahntinktur** zum augenblicklichen Stillen des Zahnmehes.
Müller'sche Apotheke.

Gut getrocknete Turben

sind zu haben bei
482] **J. Stofer im Rebstock.**

Rebhühner, Wildenten, Rehschlegel, Poularden, Blumenkohl, Kopfsalat, Meerrettig bei
567] **Witi-Frei.**

Gutes Petroleum,

per Pfund à 40 Cts., bei
Josef Reinhard,
Eingangasse.
569]

Ein schönes Haus

mit etwas gutem Land, ganz nahe bei Kriens gelegen, ist sehr billig zu verkaufen.
Auch könnte ein ordentlicher Knabe unter sehr günstigen Bedingungen die **Malersprofession** erlernen; bei wem? jagt das **Kommissions- und Placirungsbüreau**
596] **Josef Kaufmann** in Kriens.

597]

Öffentliche Vorlesungen.

Heute Abend Vorlesung des Hrn. Dr. A. Steiger über den Einfluß der verschiedenen Beschäftigungen auf die Gesundheit.
Anfang 5 Uhr.

598]

Heute den 30. Januar:

Harmonie-Ball

im

Casino.

Anfang präzis 7 Uhr.

600]

Versammlung

zur

Besprechung der Asskuranz-Frage

Sonntag den 3. Februar 1867 Nachmittags 3 Uhr
im großen Saale zum Schwanen
in Sursee.

Die Lit. Gebäudebesitzer, sowie alle Diejenigen, welche in Folge ihrer amtlichen oder privaten Stellung mit untern Verhältnissen im Hypothekar- und Versicherungswesen vertraut geworden, sind zu zahlreichem Besuche dieser Versammlung eingeladen.
Luzern, den 23. Januar 1867.

Namens der Gemeinnützigen Gesellschaft der Stadt Luzern:
Der Vorstand.

Fahrten der entsprechenden Züge

nach Sursee.

Abfahrt von:	Taxe für Ein- u. Rückfahrt:	Abfahrt von:	Taxe für Ein- u. Rückfahrt:
	II. Klasse. III. Klasse.		II. Klasse. III. Klasse.
Luzern	Nm. 1. 10 Fr. 2. — Fr. 1. 50	Reiden	Nm. 12. 35 Fr. 2. 90 Fr. 1. 35
Emmenbrücke	„ 1. 18 „ 2. 55 „ 1. 80	Nebikon	„ 12. 47 „ 1. 25 „ —. 90

Rückfahrt von Sursee

nach Emmenbrücke und Luzern	Abends 8. 35	nach Reiden und Nebikon	Abends 5. 51
-----------------------------	--------------	-------------------------	--------------

599]

Sonntag den 3. Februar 1867

Musikalische Abendunterhaltung

in Münster

im Saale zum Hirschen,

gegeben

vom Männerchor, unter gefälliger Mitwirkung anderer Musikfreunde,
wozu freundlichst einladet
Der Vorstand.

436]

Ball-Sandshuhe in feinsten Qualität für Herren und Damen von 2 Fr. bis 2 Fr. 60 das Paar bei

Gebr. Schlageter am Kornmarkt.